Table of Contents

1. Infos, Neuerungen, etc
2. Prolog
3. 1. Kapitel
4. 2. Kapitel
5. 3. Kapitel
6. 4. Kapitel
7. 5. Kapitel
8. 6. Kapitel

Infos, Neuerungen, etc

[image]

Schaut hier bitte regelmäßig rein, wenn ihr etwas wichtiges erfahren wollt.

17.03.2015 - die Geschichte wird auf @pegapony's neuem Account fortgesetzt
Bitte bedenkt dabei - die ersten 5 Kapitel und der Prolog wurden im Zeitraum Oktober 2013 bis Jänner 2014 geschrieben, das ist ziemlich lang her.

Prolog

[image]

"Da bist du ja. Ich habe auf dich gewartet." - "Wa...? Tüpfelblatt, wo bin ich hier?" - "Es tut mir Leid, Feuerherz... Ich konnte es nicht verhindern... Du bist jetzt im SternenClan..." - "Was?!Das kann nicht sein! Ich kann nicht tot sein! Mein Clan braucht mich doch!"

"Es tut mir Leid, Feuerherz. Aber das Schicksal aller Clans können nicht einmal wir ändern..."

1. Kapitel

[image]

Tigerkralle stapfte durch den Schnee. Hinter ihm Dunkelstreif.

Sie waren auf dem Weg zum Moorland. Tigerkralle hatte es endlich geschafft Blaustern zu töten um Anführer zu werden, natürlich wusste niemand, dass er es gewesen war. Er erzählte dem Clan, sie wurde von einem SchattenClan-Krieger getötet. Jetzt war er auf dem Weg um seine 9 Leben zu empfangen.

Nachdem Tigerkralle nach fast einem Tag reisen ankam, atmete er tief durch und sprach zu Dunkelstreif: "Ich werde da jetzt reingehen, du kannst hier Wache halten." Er drehte sich um, in Richtung Ahnentor und schritt hinein. Der Tigerkater bewegte sich langsam voran. Seine Schnurrhaare striffen an den Wänden des Ganges. Schließlich kam er in einer Höhle an. Jetzt musste er nurnoch warten bis der Mond durch das Loch im Dach der Höhle schien und den Monstein anstrahlte.

Endlich war es soweit! Der Mond hatte seinen Höchsten Punkt erreicht und schien nun in die Höhle. Der Monstein begann schlagartig zu leuchten.

Auf diesen Moment hatte Tigerkralle schon sein ganzes Leben lang gewartet. Endlich würde er seine 9 Leben bekommen!

Er schloss die Augen und drückte seine Nase auf den kalten Stein...

2. Kapitel

[image]

Tigerkralle versank in einen tiefen Schlaf. Alles um ihn herum war schwarz. *Komisch...* Dachte er. *Wo bin ich? Müsste mich der SternenClan nicht willkommen heißen?* Plötzlich wurde es heller, aber gerade nur so, dass er etwas erkennen könnte.

Es erschienen Katzen, viele Katzen. Er kannte keine einzige davon. Doch... eine schon. Und zwar Braunstern, den ehemaligen Anführer des SchattenClans!

"Wo bin ich?" fragte Tigerkralle ihn. "Du bist im Wald der Finsternis, dort wo alle Verräter sind" Tigerkralle musste stützen. "Das heißt ich bekomme keine 9 Leben vom SternenClan ?" meinte er wütend und begann zu knurren. "Nicht vom SternenClan! Von uns!", rief Braunstern triumphierend. "Und wir haben eine Aufgabe für dich... "

Tigerkralle spitzte die Ohren und lächelte. "So so... ", murmelte er. "Eine Aufgabe also..."

Braunstern sah ihn an. "Bist du bereit deine 9 Leben zu bekommen?", fragte er. Tigerkralle nickte. Braunstern trat zu Tigerkralle und legte die Schnauze auf seinen Kopf. "Hiermit gebe ich dir das Leben für Hass" Ein kaltes, starkes zucken durchlief Tigerkralles Körper.

Braunstern trat zurück und ein muskolöser Kater trat vor. Tigerkralle erkannte in sofort wieder. Es war sein Mentor Stachelkralle! "Hiermit gebe Ich dir das Leben für Mut", sagte er. Tigerkralle fühlte sich so, als würde ihm sich nichts mehr in den Weg stellen können. Nach umd nach traten Katzen vor und gaben ihm seine Leben.

Nachdem dies vollendet war stellten sich alle Katzen im Wald der Finsternis um Tigerkralle herum und begannen zu rufen: "Tigerstern, Tigerstern, Tigerstern! Mögest du uns im Wald der

Clans vertreten"

Langsam verschwanden die Katzen und der Wald und schließlich wachte Tigerstern auf. Er sah durch das Loch in der Decke der Höhle. Die Sonne ging gerade auf. Langsam machte er sich auf den Weg nach draußen, wo Dunkelstreif auf ihn wartete.

3. Kapitel

[image]

Als Tigerstern aus der Höhle tappte, sah er Dunkelstreif der vor dem Eingang eingeschlafen war. Tigerstern stieß ihn heftig mit seiner Pfote an. "Aufwachen Faulpelz!", rief er. Dunkelstreif schreckte hoch und sah Tigerstern in die bernsteinfarbenen Augen. "Tut mir Leid, Tigerkralle...", sagte er und blickte zu Boden. Dieser sah ihn nur verächtlich an und meinte: "TigerSTERN. Und jetzt, lass uns etwas jagen, ich verhungere noch!" Dunkelstreif nickte und prüfte die Luft. Er roch Kaninchen und ortete wo sich das Tier befand. Da, hinter dem Busch! Langsam schlich Dunkelstreif sich an. *Nurnoch ein bisschen,* dachte er. Er sprang und hatte das Kaninchen gefangen!

Er schleppte es zu Tigerstern und sie begannen zu essen. Danach machten sie sich auf den Rückweg.

Als sie mitten auf dem Moorland waren, wurden sie von einer WindClan-Patrouille aufgehalten.

"Was macht ihr in unserem Territorium?", fauchte Moorkralle, einer der WindClan-Krieger. "Wir waren bei den Hochfelsen", gab Tigerstern zurück. Moorkralle musterte die Katzen. "Und wo ist dann Blaustern?", fragte er.

Tigerstern sah Moorkralle tief in die Augen und meinte: "Die liebe Blaustern ist leider von uns gegangen. Jetzt bin ich der Anführer des DonnerClans." Moorkralle nickte. "Mein Beileid", sagte er. "Dennoch müsst ihr das Land des WindClans so schnell wie möglich verlassen." Tigerstern und Dunkelstreif gingen ein paar Schritte weiter, bis Tigerstern sich kurz umdrehte und rief: "Wir sehen uns bei der großen Versammlung!" Danach ging er zügig richtung DonnerClan-Grenze.

Er konnte es kaum erwarten nach Hause zu kommen und das Nest im Hochstein sein eigen zu nennen.

4. Kapitel

[image]

Tigerstern und Dunkelstreif traten ins Lager. Dort herrschte nicht so freudige Stimmung, da sie vor 2 Tagen, zwei Katzen verloren hatten. Der Clan wurde schwächer.

Als die beiden Katern in der Mitte des Lagers standen, wurden sie bemerkt. Die DonnerClan-Katzen blickten auf - sie hatten nun einen starken, neuen Anführer.

Tigerstern sprang auf den Hochstein und jaulte: "Mögen sich alle Katzen des DonnerClans am Fuße des Hochsteines versammeln!" Tigerstern warf einen Blick auf Graustreif, als dieser aus dem Kriegerbau kam. Er blickte seinen neuen Anführer nicht an, sondern sah zu Boden. Tigerstern schnaubte. Dann begann er zu sprechen. "Katzen des DonnerClans, wir haben in der Schlacht mit dem SchattenClan zwei Katzen verloren... Unsere geliebte Anführerin Blaustern, bei der wir dachten, dass sie noch lange unter uns bleibt und Feuerherz." Er hob den Kopf. "Mit mir als Anführer ist die Zeit des schwachen DonnerClans vorbei! Wir werden stärker werden, stärker als je ein Clan gewesen ist! Der Tod von Blaustern muss gerächt werden!" Graustreif riss den Kopf nach oben und fauchte: "Und was ist mit Feuerherz?! Er hatte es nicht verdient zu sterben, genau so wenig wie Blaustern!" Tigerstern beachtete Graustreif nicht und sprach weiter. "Mit mir als Anführer wied der DonnerClan stärker als alle anderen Clans, die Zeiten des TigerClans werden zurückkehren!" Er blickte durch die Menge. "Jeder einzelne von euch kann noch stärker werden, doch nun, liebe Clangefährten, werde ich noch einen zweiten Anführer ernennen! Dunkelstreif, tritt vor! Ich sage diese Worte vor dem SternenClan, damit er meine Wahl billigen kann! Dunkelstreif, du wirst der neue zweite Anführer des DonnerClans!" Ein Gejaule erhob sich im Lager. "DUNKELSTREIF, DUNKELSTREIF, DUNKELSTREIF!" Tigerstern schnippte mit dem Schweif. "Nun, liebe Katzen. Geht schlafen, Dunkelstreif wird die Wache einteilen. Morgen besprechen wir die neuen Abläufe im DonnerClan." Damit beendete er seine Rede und

sprang vom Hochstein um in seinem Bau zu verschwinden. Dunkelstreif trat vor. "Sturmwind, Weißpelz, ihr übernehmt die Wache heute Nacht." Danach ging auch er in seinen Bau.

Mitten in der Nacht schlich sich Graustreif aus dem Kriegerbau. Er ging zum Lagereingang und wollte hinaus, mit dem Vorwand zum Schmutzplatz zu müssen. Leise ging Graustreif durch die Dunkelheit, Richtung Moor...

5. Kapitel

[image]

Graustreif schlich sich durch den Wald, Richtung Baumgeviert.

Als er dort ankam, kletterte er den Hochfelsen nach oben. Auf dem höchsten Punkt des großen Steines, wehte ihm der Wind durch das Fell. Er seufzte: "Ach, Feuerherz... Warum nur?" Er saß noch ein wenig an der Spitze, dann kletterte er wieder nach unten. Im Osten sah er die rote Morgensonne. Ich sollte noch etwas jagen, dachte er. Dann hätte ich einen Vorwand warum ich so lange weg war. Graustreif ging ein bisschen tiefer ins Territorium des DonnerClans hinein und prüfte die Luft. Vor sich hörte er ein leises Rascheln. Er spitzte die Ohren und begann das Tier zu suchen. Da sah er den buschig roten Schweif eines Eichhörnchens im Schnee. Er duckte sich und begann sich anzuschleichen. Vorsichtig setzte er eine Pfote vor die andere, um ja kein Geräusch im feuchten Schnee zu machen. Als er nah genug war, warf er sich auf das Nagetier und brach ihm das Genick.

Bevor Graustreif ins Lager kam, erlegte er noch zwei Mäuse.

Als er durch den Ginstertunnel ins Lager kam, rief Tigerstern gerade eine Versammlung ein. Sein Ruf schallte durch das ganze Lager. "Alle Katzen dir alt genug sind, um sich ihre eigene Beute zu fangen, mögen sich am Fuße des Hochsteines versammeln!"

Graustreif ließ die drei Nager die er gefangen hatte, auf den Frischbeutehaufen fallen und setzte sich neben Sandsturm.

"Katzen des DonnerClans", rief Tigerstern. "Wie gestern schon angekündigt, werden einige Veränderungen stattfinden!" Tigerstern stand auf und hob die Pfote. "Wir werden härter trainieren um unbesiegbar zu werden! Von nun an, trainieren alle Schüler gemeinsam! Vor Sonnenhoch wird das Jagen geübt und nach Sonnenhoch das Kämpfen! Die Schüler und die Mentoren müssen pünktlich beim Sonnenaufgang aufstehen!" Nun zeigte er mit seiner Pfote auf die Ältesten. "Ihr werdet unserer Heilerin beim

Kräutersammeln helfen." Die Ältesten sahen sach und wechselten Blicke, aus Verwirrung, Entsetzen und Empörung. Tigerstern beachtete diese Blicke nicht und setzte fort, mit der Pfote auf die Koniginnen gerichtet. "Wenn eure Jungen 3 Monde alt sind, werdet ihr ihnen erzählen, wie es ist ein Krieger zu sein und zeigt ihnen Dinge die ein guter Krieger können muss. Das eigentliche Training wird wie früher beginnen, wenn sie 6 Monde alt sind! Und nun spricht noch Dunkelstreif ein Wort." Er deutete Dunkelstreif einem Schwanzschnippen nach oben zu kommen und zu sprechen. Dunkelstreif sprang zu Tigerstern nach oben und erhob das Wort: "Nun, liebe Clangefährten. Wie ihr wisst gibt es drei Patrouillen. Zu Sonnenaufgang, Sonnenhoch und Sonnenuntergang. Auch hier gibt es eine Veränderung. Die Patrouillen werden nicht jeden Tag eingeteilt, sondern nur einmal im Mond und zwar am Tag der großen Versammlung - das heißt heute." Er ließ den Blick durch die Menge streichen. "Glanzfell, Sturmwind und Borkenpelz übernehmen die Patrouille zu Sonnenaufgang. Graustreif, Sandsturm und Mausefell die zu Sonnenhoch und Tigerstern, Langschweif und ich zu Sonnenuntergang." Mit diesen Worten sprang er vom Hochstein. Tigerstern blickte in die Menge. "Nun liebe Katzen, habt ihr verstanden? Und jetzt geh euren Tätigkeiten nach. Vergesst nicht was ich gesagt habe..." Tigerstern warf noch einmal einen Blick auf seinen Clan und verschwand danach mit Dunkelstreif in seinem Bau.

6. Kapitel

[image]

Es war kurz vor Sonnenhoch als Graustreif mit Sandsturm und Mausefell zur Patrouille aufbrach. Als sie ein Stück schweigend gegangen waren fauchte Mausefell: "Was fällt Tigerstern eigentlich ein alles so umzukrempeln?!" Sandsturm nickte. "Ich teile deine Meinung Mausefell. Ein Mond lang Patrouille zu Sonnenhoch, da wird man ja wahnsinnig!" - "Aber lasst euch loß nichts anmerken, meinte Graustreif skeptisch. Wir könnten Schwierigkeiten bekommen, wenn wir Tigerstern wissen lassen, dass wir nicht damit zufrieden sind. Vielleicht enden wir ja dann sogar wie Feuerherz..." Sandsurm seufzte. "Feuerherz... ich vermisse ihn so..." Graustreif schmiegte sich tröstend an sie kleine Kätzin. "Ich vermisse ihn auch..."

Als die drei wieder im Lager ankamen bestimmte Tigerstern gerade wer mit zur Versammlung gehen durfte. Der muskulöse Tigerkater winkte Graustreif und Sandsturm zu sich her. "Ihr beiden kommt heute Nacht auch mit auf die Versammlung." Er drehte sich um und stapfte in den Bau.
Sandsturm und Graustreif sahen sich an und gingen gemeinsam in den Kriegerbau um vor der Versammlung noch Kraft zu tanken.

Kurz vor Einbruch der Dunkelheit wurden sie von Borkenpelz geweckt. "Aufstehen, wir gehen gleich los!"
Der graue Kater und die sandfarbene Kätzin rappelten sich auf und gingen nach draußen. Dort waren inzwischen schon alle versammelt.
Als Tigerstern das Zeichen zum Aufbruch gab setzten sich alle in Bewegung. Auf dem Weg zum Baumgeviert sprach keiner.

Beim Baumgeviert angekommen stürzten sich die DonnerClan-Katzen auf die Lichtung. WindClan und FlussClan waren bereits versammelt.
Tigerstern sprang mit einem geschickten Sprung auf den Großfelsen.

Riesenstern und Streifenstern wechselten einen verwirren Blick, doch sie sagten vorerst nichts. Endlich traf auch der SchattenClan mit Nachtstern an der Spitze ein. Die Versammlung konnte beginnen.

Streifenstern fing an: "Trotz des kalten Winters hat der Fluss genügend Fische und der FlussClan kann sich ausreichend ernähren."

Nach Streifenstern folgte Riesenstern: "Auf dem Moorland ist die Beute etwas knapp, aber wir haben genügend."

Tigerstern deutete Nachtstern, dass er reden könne. "Wir haben 2 neue Jungen in der Kinderstube. Wir haben genügend Beute um alle Mäuler des Clans zu stopfen.", miaute der Anführer des SchattenClans.

Nun war Tigerstern an der Reihe: "Katzen der Clans, unsere liebe Anführerin Blaustern ist leider von uns gegangen. Ich trat ihre Stelle als Anführerin ein, Dunkelstreif ist der neue Stellvertreter. Der DonnerClan ist stärker denn je. Die Beute läuft gut und unser Schülertraining schreitet voran." Damit beendete der Tigerkater seine Rede.
"Und von Feuerherz sagt er kein Wort", schnaubte Sandsturm zu Graustreif, doch der starrte einfach mit bösem Blick zu Tigerstern nach oben.